

## Schuleigener Arbeitsplan

Fach: Politik- Wirtschaft  
Schuljahrgang: 10 ( zweistündig, ganzjährig)

Stand: Dezember 2016

Zeitraum	Vereinbartes Thema, Inhalte, Problemstellungen	Angestrebte Kompetenzen	Bezug zu Methoden- und Medienkonzept (MM) ..... Spezifische PoWi-Methoden	Regionale Bezüge/Lernorte und Experteneinsatz	Fächerübergreifende Bezüge
Sommerferien bis Zeugnisferien (1.Halbjahr)	<p><b>Verfassungsprinzipien und Wirtschaftsordnung</b></p> <p><u>Die Verfassungsprinzipien der Bundesrepublik</u></p> <p>- Wie lebt es sich in der Diktatur?</p> <p>- Von wem geht die Staatsgewalt aus?</p> <p>- Der Sozialstaat – ist soziale Gerechtigkeit gewährleistet?</p> <p>- Ist der Föderalismus noch zeitgemäß?</p> <p>- Wie schützt der Rechtsstaat die Grundrechte?</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben die Verfassungsprinzipien des Grundgesetzes.</li> <li>• beschreiben Staatsformen und deren Auswirkungen auf das Leben der Bewohner des Staates</li> <li>• problematisieren diktatorisches Regieren.</li> <li>• vergleichen Staatsformen miteinander</li> <li>• analysieren Faktoren des Armutsrisikos in Deutschland</li> <li>• beurteilen Chancen und Probleme des deutschen Föderalismus</li> <li>• beschreiben die Merkmale des Rechtsstaates</li> <li>• beurteilen die Bedeutung der Verfassungsprinzipien</li> </ul>	<p>Analyse von Statistiken</p> <p>Debatte: Pro-Contra-Föderalismus (MM)</p> <p>Betrachtung von Fallbeispielen – Grundrechte im Alltag</p>		<p>Kooperation mit dem Fach Geschichte: Konsequenzen aus der NS-Zeit – FDGO</p> <p>Kooperation mit dem Fach Werte und Normen:</p>

	<p><u>Demokratiemodell des Grundgesetzes</u></p> <p>- Die wehrhafte Demokratie: Wie werden unsere Grundrechte geschützt?</p> <p>- Welche Formen der Demokratie gibt es?</p> <p><u>- Die Rolle des Staates in der Sozialen Marktwirtschaft</u></p> <p>- Was muss in einer Wirtschaft geordnet werden?</p> <p>- Kann der Markt allein die Wirtschaft ordnen?</p> <p>- Kann der Staat die Wirtschaft planen?</p> <p>- Soziale Marktwirtschaft – ein „dritter Weg“ ?</p>	<p>im Grundgesetz.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern das Demokratiemodell des Grundgesetzes.</li> <li>• beschreiben die verfassungsmäßigen Instrumente der „wehrhaften“ Demokratie</li> <li>• überprüfen die Verfassungskonformität bzw. –feindlichkeit einer Partei</li> <li>• vergleichen repräsentative und plebiszitäre Demokratiemodelle in Grundzügen.</li> <li>• erklären den Begriff Wirtschaftsordnung</li> <li>• erklären die Metapher der „unsichtbaren Hand“ des Marktes sowie das Menschenbild der freien Marktwirtschaft</li> <li>• beschreiben die Merkmale der Zentralverwaltungswirtschaft</li> <li>• beschreiben die grundlegenden Prinzipien der So-</li> </ul>	<p>Debatte: Kinderrechte ins Grundgesetz? (MM)</p> <p>Karikaturenanalyse: NPD-Verbot (MM)</p> <p>Streitgespräch zum Verbot der NPD</p> <p>Podiumsdiskussion/ Debatte: gesetzlicher Mindestlohn? (MM)</p> <p>Analyse mit Hilfe des</p>	<p>LiquidFriesland</p>	<p>Menschenrechte und Menschenwürde</p> <p>Kooperation mit dem Fach Geschichte: „Zentralverwaltungswirtschaft in der DDR – ein einziger Mangel?“</p>
--	--	---	---	------------------------	--

	<p>- Wie soll der Staat in die Wirtschaft eingreifen?</p> <p>- Was ist eigentlich soziale Gerechtigkeit?</p> <p>- Gerechtigkeit durch Sozialpolitik?</p>	<p>zialen Marktwirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären Funktionen des Staates auch mithilfe des erweiterten Wirtschaftskreislaufs.</li> <li>• erörtern Möglichkeiten und Grenzen staatlichen Handelns in der Sozialen Marktwirtschaft.</li> <li>• Vergleichen unterschiedliche Arten sozialer Gerechtigkeit</li> <li>• Beschreiben das Sozialstaatsgebot des Grundgesetzes sowie Grundlagen sozialer Sicherung in Deutschland.</li> <li>• ordnen Elemente sozialer Sicherung in Gerechtigkeitsbegriffe ein</li> <li>• ordnen Elemente sozialer Sicherung in Gerechtigkeitsbegriffe ein</li> </ul>	<p>erweiterten Wirtschaftskreislaufs</p> <p>Gruppenpuzzle: Säulen der Sozialen Sicherung (MM)</p>		
<p><b>Verwendung von Fachbegriffen</b></p> <p>Liquid Democracy, Erweiterter Wirtschaftskreislauf</p>	<p><b>Fachkonzepte</b></p> <p>Sozialstaat, Demokratie, Wirtschaftsordnung</p>		<p><b>Berufsorientierungskonzept</b></p>		

Zeitraum	Vereinbartes Thema, Inhalte, Problemstellungen	Angestrebte Kompetenzen	Bezug zu Methoden- und Medienkonzept (MM) ..... Spezifische PoWi-Methoden	Regionale Bezüge/Lernorte und Experteneinsatz	Fächerübergreifende Bezüge
Zeugnisferien bis Sommerferien (2.Halbjahr)	<p><b>Europäische Union</b></p> <p>- Die Integration Europas als Gestaltungsaufgabe</p> <p>- Wer entscheidet in der EU? – der lange Weg der Gesetzgebung</p> <p>- Wahlen zum Europäischen Parlament – vom Bürger missachtet?</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben die Motive sowie die politische und ökonomische Ausgestaltung der europäischen Integration.</li> <li>• nehmen Stellung zur Bedeutung der politischen und ökonomischen Integration Europas.</li> <li>• beschreiben das Zusammenwirken von Institutionen in der EU.</li> <li>• erklären mit Hilfe des Politikzyklus einen europäischen Entscheidungsprozess.</li> <li>• erörtern multiperspektivisch Interessen und Lösungsmöglichkeiten anhand eines aktuellen Entscheidungsprozesses in der EU.</li> <li>• analysieren und erklären die Beteiligungen zur Wahl des Europäischen Parlaments</li> </ul>	<p>Lernen an Stationen: Die Integration Europas - eine Chronologie (MM)</p> <p>Analyse von Statistiken / Wahlplakaten</p>		

	<p>- Integration und Erweiterung im europäischen Haus - Soll die Türkei Mitglied der EU werden?</p> <p>- Die Wirtschafts- und Währungsunion – ein großer Integrationsfortschritt?</p> <p>- Die EU im System internationaler Beziehungen – Migration und ihre Folgen</p> <p>- Die gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik – Die Europäische Union als internationaler Akteur</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären Trennungs- und Verbindungslinien zwischen der EU und der Türkei.</li> <li>• erläutern Szenarien für die zukünftige Entwicklung der Europäischen Union.</li> <li>• erklären Bedeutung, Funktionsweise und Freiheiten des Binnenmarktes</li> <li>• beurteilen mögliche Austritte von Staaten aus der Euro-Zone.</li> <li>• analysieren eine aktuelle internationale Problemstellung politisch und ökonomisch.</li> <li>• erörtern Handlungsmöglichkeiten der EU in Bezug auf eine aktuelle internationale Problemstellung</li> <li>• beschreiben die politische und ökonomische Rolle der EU im Kontext internationaler Beziehungen.</li> </ul>	<p>Karikaturenanalyse: EU-Beitritt (MM)</p> <p>Debatte: Soll die Türkei in der EU beitreten dürfen? (MM)</p> <p>Referate: Refugees (MM)</p> <p>- Modell Konfliktanalyse: z. B. Ukraine-Konflikt</p>	<p>Interview mit Vertretern örtlicher Flüchtlingsinitiativen zu Themen, wie: Chancen und Probleme der Integration Geflüchteter</p> <p>Einbeziehung der örtlichen Jugendoffiziere der Bundeswehr</p>	<p>Kooperation mit Geschichte, Erdkunde: Fluchtbewegungen, globale Fluchtursachen</p>
<p><b>Verwendung von Fachbegriffen</b></p>		<p><b>Basiskonzept</b> Ordnungen und Systeme <b>Fachkonzepte</b> Markt, Werte und Integration</p>		<p><b>Berufsorientierungskonzept</b> Bewerbungstraining bei der Sparkasse verlagert ins 2. Halbjahr, Hochschultag an der Universität Oldenburg</p>	

